



In wenigen Wochen startet Deutschlands erstes Blockchain Bankkonto

- *Bitwala bietet auf der Plattform der Berliner solarisBank Deutschlands erstes Bankkonto zum nahtlosen Management von Euro und Bitcoin an*
- *Damit profitieren Kunden ab November von sofortiger Liquidität im Krypto-Trading, einer Debitkarte sowie der Einlagensicherung bis 100.000 Euro*
- *Bitwalas neue Webseite bietet ab sofort auch eine Blockchain-Akademie an*

Berlin, 9. Oktober 2018 - Bitwala, der deutsche Blockchain Banking Service, schlägt gemeinsam mit der solarisBank, der Tech-Plattform mit Banklizenz, die Brücke zwischen herkömmlichem Banking und der Blockchain-Technologie. Bitwalas Expertise bei Kryptowährungen gekoppelt mit der digitalen Banking-Plattform der solarisBank ermöglichen den Start des ersten deutschen Blockchain Bankkontos im November.

Fast 35,000 Kunden haben sich bereits vorregistriert, um als erste den neuen Service zu nutzen. Durch den fundamental neuen Online-Banking-Dienst können Bitwala-Kunden Kryptowährungen mit bislang nicht dagewesener Leichtigkeit managen. Gleichzeitig profitieren sie von den hohen Sicherheitsstandards und der deutschen Einlagensicherung für Euro-Einlagen bis 100.000 Euro.

Mit wenigen Klicks können Bitwala-Kunden sowohl SEPA Transaktionen als auch ihren Account verwalten. Auf diese Weise müssen sie nicht wie bisher umständlich Liquidität auf ein separates, oft ausländisches, Tradingkonto überweisen, um Kryptowährungen zu erwerben. Der Kauf und Verkauf von Bitcoins kann in kurzer Zeit durchgeführt werden.

Am heutigen Tag startet Bitwala außerdem die neue Webseite, erstmals auch in deutscher Sprache, die jetzt eine kostenlose Krypto-Akademie bereitstellt. So kann jeder sein Wissen über Blockchain und Kryptowährungen verbessern. Um sich jetzt frühzeitig für Bitwalas Blockchain Banking Service anzumelden, können sich Interessenten unter folgendem Link registrieren: <https://preregister.bitwala.com/>

“Wir sind stolz, gemeinsam mit der solarisBank, dieses fundamental neue Banking-Angebot zu starten. Das moderne technische Profil und der regulatorische Haftungsmantel erlauben es Bitwala, den deutschen Gesetzesvorgaben vollständig zu entsprechen und ein verlässliches Nutzererlebnis zu ermöglichen”, sagt Jörg von Minckwitz, Präsident der Bitwala GmbH.

Vor dem Hintergrund steigender Nachfrage aus der Blockchain-Community nach einem lizenzierten Banking-Anbieter hatte die solarisBank im Juli die “solarisBank Blockchain Factory” als Brücke zwischen Krypto- und konventionellem Banking gestartet. Die solarisBank verfügt über eine deutsche Vollbanklizenz und kann somit sicherstellen, dass alle Bankkonten des neuen Angebots die Vorgaben und Rechtsstatuten erfüllen wie jedes andere konventionelle Bankkonto.

“Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Bitwala, einem Pionier unter den deutschen Blockchain-Unternehmen und perfekten Partner für unsere Blockchain Factory. Gemeinsam werden wir einen Teil der Zukunft dieser Branche gestalten”, sagte Peter Grosskopf, Co-Lead der Blockchain Factory der solarisBank. “Der Kryptowährungs- und Blockchain-Bereich verfügt noch über viele Herausforderungen. Unsere solarisBank Blockchain Factory wird als Brücke zwischen der Kryptowährungs- und Fiat-Welt die ein oder andere Herausforderung angehen, indem sie Bankdienstleistungen als APIs und weitere Krypto-spezifische Lösungen anbietet”.

Über Bitwala:

Die 2015 gegründete Bitwala ist das deutsche Aushängeschild im Kryptowährungsmarkt. Gemeinsam mit einer Partnerbank, wird die Bitwala GmbH ab November 2018 das erste voll regulierte Blockchain Bankkonto anbieten. Zu Bitwalas Investoren zählen der High Tech Gründerfonds, Deutschlands größter Seedinvestor, ALSTIN, der Investmentarm der Maschmeyer Group, die Digital Currency Group, ein in New York angesiedelter Risikokapitalgeber für Blockchain und nun Earlybird Venture Capital und coparion.

Über solarisBank:

Die solarisBank ist die erste Banking Plattform mit Vollbanklizenz, die Unternehmen ermöglicht, eigene Finanzprodukte anzubieten. Partner der solarisBank können per API-Anbindung an die Plattform nicht nur die solarisBank-Produkte im Bereich Payments, Kreditgeschäft sowie Digital Banking sondern auch Services von auf der Plattform integrierten Drittanbietern beziehen. Dadurch kreiert die solarisBank ein technologisch hochentwickeltes Banking-Ökosystem für Fintechs, etablierte Digitalunternehmen sowie Banken und Corporates.

Das in Berlin ansässige Unternehmen wurde 2016 gegründet und wird von dem Vorstandsvorsitzenden Roland Folz, den Vorständen Jörg Diewald, Marko Wenthin und Andreas Bittner sowie CFO Alexander Engel und CPO Jörg Howein geführt. Insgesamt haben namhafte Investoren wie BBVA, Visa, Lakestar, ABN Amros Digital Impact Fund, Arvato Financial Solutions, SBI Group oder Finleap über 95 Millionen Euro in das Unternehmen investiert.

www.solarisbank.de

Pressekontakt

Roman Kessler
roman@bitwala.com
+49(0)179/1235858